

Ball der Stadtfeuerwehr Köflach ein niveauvoller Faschingsauftakt

Die Stadtfeuerwehr Köflach hat seit Jahren schon das anerkennenswerte Bestreben, mit ihrem traditionellen Feuerwehrball den Fasching immer als erster Gastgeber willkommen zu heißen. Als Zeitpunkt wird dabei stets die Hl.-Drei-König-Nacht oder die Nacht vorher gewählt.

In diesem Jahr war es der 5. Jänner, der als Veranstaltungstag ausersehen wurde.

Die Räumlichkeiten des Köflacher Franz-Zwanzger-Volksheimes hatten dafür eine Dekoration, die dem Einzug des Faschings alle Ehre machte und wofür den Mitgliedern der Stadtfeuerwehr Köflach alle Anerkennung gebührt.

Der Ballbeginn war mit 20 Uhr festgesetzt, jedoch schon eine halbe Stunde vorher war kaum mehr ein Sitzplatz frei. Alles was Rang und Namen im Bezirk hat, war gekommen, um dieses Ballfest mit den Wehrmännern der Stadtfeuerwehr zu feiern.

Hauptbrandinspektor BFR. Rudolf Reif hieß vor der offiziellen Eröffnung mit der Polonaise die vielen hundert Ballgäste herzlich willkommen. Unter ihnen waren Abgeordneter zum Nationalrat Hans Neumann, LAbg. Adolf Pienegger, Bürgermeister und Ehren-Hauptbrandinspektor Alois Edmayer, 2. Vizebürgermeister OSR. Dir. Hermann Daum, der Obmann der Versicherungsanstalt des österreichischen Bergbaues, Karl Klancnik, Bürgermeister Peter Reinhaller aus Edelschrott, LFR. Karl Strablegg, Landesfeuerwehrarzt OSR. Dr. Otto Koren, Bezirksfeuerwehrarzt Med.-Rat Doktor Bruno Rieger, Abschnitts-Feuerwehrarzt Dr. Fritz Rautnigg, eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr aus St. Paul im Lavanttal, Kärnten, Bez.-Feuerwehrarzt-Stellvertreter Med.-Rat DDDr. Franz Meissel, Abschnittsbrandinspektor Franz Gehr, die BFR. Peter Pansi und Franz Raudner, Feuerwehrarzt Dr. Otto Koren, die Vertreter der Gendarmerie und zahlreiche Abordnungen der Wehren des Bezirkes Voitsberg.

Hauptbrandinspektor Rudolf Reif gab seiner Freude über die große Teilnahme an diesem Ball Ausdruck, wodurch die Gäste wieder einmal ihre enge Verbundenheit mit der Stadtfeuerwehr Köflach unter Beweis stellten.

Die von Heinz Scheidbach dirigierte Polonaise war sodann der Auftakt des bis in die frühen Morgenstunden anhaltenden Ballfestes und sie wurde vom Bezirksfeuerwehrkommandanten LFR. Karl Strablegg mit der Gattin des Köflacher Bürgermeisters, Theresia Edmayer, angeführt.

Das Tanzorchester der Glasfabriks- und Marktkapelle Bärnbach zeichnete für die ausgezeichnete Ballmusik im großen Saal, die Musikgruppe „Evergreen“ aus Köflach für jene in den Kellerräumen verantwortlich.

Wie stets, so war auch der diesjährige Ball der Stadtfeuerwehr Köflach wieder ein glanzvoller Auftakt des beginnenden Faschings und gebührt der Wehr für die hervorragende Organisation, Gestaltung u. dgl. abermals das Prädikat „ausgezeichnet“.

NS.: Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Köflach (dies vertreten die Herren: Hauptbrandinspektor Bezirksfeuerwehrrat Rudolf Reif, Oberbrandinspektor Franz Reinbacher und Kassier Brandmeister Karl Gietler) fühlt sich verpflichtet, allen Besuchern des Feuerwehrballes am Sonntag, dem 5. Jänner 1975, im Franz-Zwanzger-Volkshaus in Köflach, den aufrichtigsten und herzlichsten Dank zu sagen.

Nicht zuletzt danken wir für die Spenden und Überzahlungen sowie jenen Bewohnern, die an Stelle eines Ballbesuches eine Ballspende übermittelten.